

187 Sportbeläge für Freianlagen und Hallen

CONICA

000 Bedingungen

. Individueller Bereich (Reservefenster):
Nur hier kann der Anwender Positionen
des NPK für seine individuellen
Bedürfnisse abändern oder ergänzen.
Die angepassten Positionen werden mit
einem "R" vor der Positionsnummer
bezeichnet.
. Kurztext-Leistungsverzeichnis: Von
Vorbemerkungen, Hauptpositionen und
geschlossenen Unterpositionen werden
nur je die ersten 2 Zeilen
wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die
Volltextversion des NPK.

.100 Kurzleistungsverz.: massgebend ist
Volltext im NPK 187D/2018.

01 Sportbeläge für Freianlagen
und Hallen (V'25)

.200 02 Angaben zu Vergütungsregelun-
gen, Ausmassbestimmungen und
Begriffsdefinitionen finden
sich im Reserve-Unterab-
schnitt 090. Sie enthalten
nicht die im NPK vorgegebenen
Aussagen, sondern sind pro-
jektspezifisch formuliert.

100 Baustelleneinrichtung und Vorarbeiten für Sportbeläge

auf Freianlagen
Betreffend Vergütungsregelungen,
Ausmassbestimmungen und
Begriffsdefinitionen gelten die
Bedingungen in
Pos. 000.200.

120 Vorarbeiten

127 Unterlagen auf Freianlagen räumen und
reinigen.

.300 Nass reinigen, mit Wasserdruk bis bar
10, inkl. Wasserlieferung.

.301 01 Unterlage Asphalt, Beton.
02 Reinigen mit Wasser.
03 Weiteres: vollständig trocknen lassen.

A 0.000 m² A.....

128 Vorarbeiten auf Freianlagen.

.001 01 Art: Grundierung auf Beton
CONIPUR 3785
CONICA AG
8207 Schaffhausen

niedrigviskose, unpigmentierte 2K-
Grundierung
auf Epoxid-Flüssigharzbasis.

128.001 03 LE = m2.
 04 Verbrauch kg/m2
 1te Schicht 0,4-0,6 (abhängig von der
 Porosität
 des Untergrundes)
 2te Schicht 0,3-0,4 abstreuen mit ca. 1,0
 kg/m2
 feuergetrocknetem Quarzsand (0,3-
 0,8mm)
 Auftragen mit Gummirakel oder Rollen
 Nachrollen oder Einbürsten, keine
 Pfützenbildung.

A 0.000 LE A

Total 100 Baustelleneinrichtung und Vorarbeiten für Sportbeläge

200 Neubau von Sportbelägen auf Freianlagen
 Betreffend Vergütungsregelungen,
 Ausmassbestimmungen und
 Begriffsdefinitionen gelten die
 Bedingungen in
 Pos. 000.200.

220 Wasserundurchlässige Sportbeläge

.100 Belagsparameter: Vorgaben des Projekts.

.110 05 Bei ...
 (Variablen 01-04 auswählen oder 05 ergänzen).

06 Spikeswiderstandsfähigkeit
 Klasse 1.

07 Anforderungen an die Laufbahn:
 Kraftabbau nach EN 14808 %: min. 35 -
 max. 44
 Vertikale Verformung nach EN 14809
 mm: max. 2,3
 Verschleisswiderstand nach ISO 5470-1
 g: max. 2,8
 Bei Segmenten ggfs abweichend durch
 erhöhte
 Schichtdicken.

08 Prüfzeugnisse
 a) WA Produktzertifikat
 b) Prüfbericht nach EN 14877
 c) Prüfbericht nach DIN V 18035-6
 (Umweltverträglichkeit)

10 Produktenachweis.
 CONIPUR Vmax
 WA-zertifiziertes Massivkunststoff-
 Belagssystem.
 CONICA AG
 Industriestrasse 26
 8207 Schaffhausen
 Telefon: +41 52 644 36 00
 E-Mail: info@conica.com
 Website: www.conica.com

222 Mehrschichtige, PUR-gebundene
Massivbeläge liefern und auf
Freianlagen einbauen.

.001 02 Untere Schichten:
04 Schichtart: Basisschicht
CONIPUR 2350
CONICA AG
8207 Schaffhausen

Lösemittelfreie, zweikomponentige,
selbstverlaufende, elastische
Beschichtungsmasse auf PUR
Flüssigharzbasis.

Verbrauch kg/m²: 3,8
Auftrag mit Zahnralpel und im
Überschuss abgestreut mit CONIPUR
EPDM Granulat.

07 Material: Granulat
CONIPUR EPDM Granulat, mm 1-3,5

Verbrauch kg/m²
Nettoverbrauch: ca. 5,5
Inklusive Überschussgranulat 10-11
Bei kleineren Flächen muss die
Überschussmenge erhöht werden.

10 d mm

11 Obere Schicht:
12 PUR-Masse mit EPDM-Granulat,
abgestreut.
13 Schichtart: CONIPUR 2375
CONICA AG
8207 Schaffhausen

Lösemittelfreie, zweikomponentige,
selbstverlaufende, elastische
Beschichtungsmasse auf PUR
Flüssigharzbasis.

Auftrag mit Zahnralpel und im
Überschuss
abgestreut mit EPDM-Gummigranulat.

15 Korngrösse mm 1-3,5, CONIPUR EPDM
-
Granulat.

16 PUR-Verbrauch kg/m² 3,0
17 EPDM-Verbrauch kg/m² ca. 2,8 (netto).
Inkl. Überschussmenge ca. kg/m²: 4,2
(die Überschussmenge muss bei
kleineren
Flächen nach Bedarf erhöht werden).

19 Farbton

A 0.000 m² A

224	Versiegelung für wasserundurchlässige Beläge liefern und auf Freianlagen aufbringen.	A	0.000 m ²	A
.001	01 PUR-Versiegelung, gespritzt. 02 Versiegelungsart CONIPUR 2200 CONICA AG 8207 Schaffhausen			
	2K-PUR Outdoor-Versiegelung seidenglänzend. Lösemittelhaltige, pigmentierte, niedrigviskose, elastische und witterungsbeständige Versiegelung auf Polyurethan- Flüssigharzbasis.			
	05 Anzahl Arbeitsgänge 2. 06 Verbrauch g/m ² 300 (insgesamt). 08 Farbton			
	10 Applikation: Mit Airless-Spritzgerät. 2ter Spritzgang in entgegengesetzter Richtung zum ersten.			
225	Mehrleistungen zum Neubau von wasserundurchlässigen Sportbelägen auf Freianlagen.	A	0.000 LE	A
.201	01 Nicht gebundenes Überschussgranulat der 1ten Schicht nach ausreichender Aushärtung des Belags abkehren oder absaugen. Inkl. Entsorgung überschüssiges Granulat oder Lagerung zur Wiederverwendung. 02 Zu Pos. 222.001. 04 LE = m ² .			
.202	01 Nicht gebundenes Überschussgranulat der oberen Schicht nach ausreichender Aushärtung des Belags abkehren oder absaugen. Inkl. Entsorgung überschüssiges Granulat oder Lagerung zur Wiederverwendung. 02 Zu Pos. 222.001. 04 LE = m ² .			
260	Nebenarbeiten			
262	Markierungen auf Freianlagen einmessen.	A	0.000 LE	A
.001	01 Nach Projekt. 04 LE = gl.			
263	Markierungen liefern und auf wasserundurchlässige und wasserundurchlässige Sportbeläge auf Freianlagen aufbringen.	A	0.000 LE	A
.400	Gesamte Markierung.			
.401	01 Nach Plan 02 Markierfarbe aus PUR.			

263.401 03 Material
CONIPUR 8150
CONICAAG
8207 Schaffhausen

2K-PUR Linierungsfarbe seidenmatt.
Lösemittelhaltige, pigmentierte,
niedrigviskose
und witterungsbeständige
Linierungsfarbe auf
Polyurethan-Flüssigharzbasis.

04 Farbton

05 Zu Pos.

06 Applikationsart:

.....

A 0 gl A

267 Schutz und Pflege von Sportbelägen auf
Freianlagen.

.100 Fertigen Sportbelag abdecken. Inkl.
Antransportieren, Einrichten, Vorhalten,
Unterhalten, Entfernen und
Abtransportieren der Abdeckung.

.101 01 Beschreibung

02 Material

A 0.000 m² A

.300 Instruktion für Nutzung und Pflege des
Sportbelags durchführen.

.301 01 Beschreibung

03 Weiteres

A 0 gl A

.401 01 Einzelne Schichten nach dem Einbau
vor direkter Wasserbeaufschlagung
schützen.

02 Zu Pos.

03 Ausmass: zu schützende Fläche.

04 LE = m².

05 Schutz einrichten, vorhalten und wieder
Entfernen inkl. Entsorgung und
Gebühren.

A 0.000 LE A

Total 200 Neubau von Sportbelägen auf Freianlagen

Total 187 Sportbeläge für Freianlagen und Hallen

Gesamttotal